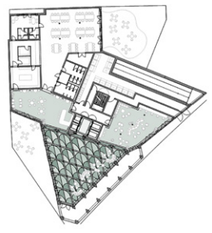
Westlyn
An der Urania
Berlin Schöneberg

Auftraggeber:	Becken Development GmbH
Leistungsphase:	Wettbewerb, 1. Preis
Planung:	2026
Adresse:	An der Urania 16-18, 10787 Berlin

Visualisierung: ASTIGMATIC Studio



An der Urania, gleich um die Ecke vom Wittenbergplatz, hat ein weltberühmtes Kunstwerk seinen Ort gefunden: der „arc de 124,5°“ von Bernar Venet, ein Geschenk von Frankreich an Berlin, steht für den Wiederaufbau des dynamischen West-Berlin nach den Verwüstungen des Krieges und der Teilung der Stadt. Gegenüber dieses platanenumstandenen Denkmals entsteht ein neues Projekt der Becken-Gruppe, das von Nöfer Architekten gestaltet wurde. Der Baukörper vermittelt mit seiner markanten Überhöhung nach Süden städtebaulich zwischen dem denkmalgeschützten „Dorland-Hochhaus“ nebenan und dem langgezogenen dynamischen Straßenzug in Richtung Tiergarten. Auf die Anschlüsse an die nördliche Nachbarbebauung und die komplexe Geometrie der Brandwände antwortet das Bauwerk mit einem ebenso komplexen Bauvolumen, dass die örtlichen Gegebenheiten für seine erkennbar eigenständige Form nutzt. An der Spitze zur Kleiststraße liegt der Haupteingang. Dadurch, dass die Spitze um ein Joch abgeschnitten ist, ergibt sich eine spektakulär schmale und hohe Front nach Süden. Während die Fassaden der Obergeschosse aus Respekt vor den benachbarten Denkmalen zu allen Seiten zurückhaltend gestaltet sind, wird in der zweigeschossigen Eingangshalle ein geometrisches Feuerwerk entfacht: rautenförmig verzogene Kreuzgradgewölbe in der Arkade und Eingangshalle sorgen für vielfältige Blickachsen, deren Komplexität sich erst beim Umkreisen des Hauses erfassen lässt.

© Nöfer Architekten